**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 36 (1920)

**Heft:** 50

**Buchbesprechung:** Literatur

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

können. Lettere werden auch vom Sauerstoffwerk ab-

gegeben.

Postchedgelder für Wohnbauten. Im Einverständnis mit dem eidgenöfsischen Postdepartement hat das eidgenöffische Finanzdepartement beschloffen, weitere 20 Millionen Franken der verfügbaren, bei der eidgenöffischen Staatskaffe deponierten Postcheckgelder in Obligationen von Kantonalbanken und staatlich garantierten Sypothe-tarinstituten anzulegen unter ber Bedingung, daß diese Belder ausschließlich jum Zwecke der Forderung des Wohnungsbaues verwendet werden dürfen.

Die Zuweisung der Gelder erfolgt nach Anhörung fämtlicher Kantonalbanken und staatlich garantierten

Sypothefarinstitute.

## Literatur.

Bur Ginführung in die Arbeiterfrage. Mit besonderer Berücksichtigung schweizerischer Berhältnisse. Bon Dr. J. Lorenz. — (Schweizer Zeitfragen, Heft 55). — Zürich 1921. — Berlag: Artift. Inftitut Orell Füßli. — Preis 3 Fr. 50.

Un umfangreichen Beröffentlichungen über die Arbeiterfrage fehlt es bisher nicht, wohl aber an einer kurzen Einführung. Eine folche liegt hier vor. Zwei Momente dürften ber Bublikation ben Weg ebnen. Einmal ber Umftand, daß hier schweizerische Berhältniffe zu Grunde gelegt find. Sodann die Mitberücksichtigung der pfychologischen Seite des Problems. Die Schrift setzt sich grundsätlich mit der Arbeiterbewegung wie der liberalen Wirtschaftspolitik auseinander, und versagt sich — bei aller Sachlichkeit — Kritif und Anerkennung nicht, wo fie am Blate find. Der Berfaffer gibt zunächft einen furgen Abrif aus der Geschichte der schweizerischen Induftrie und behandelt sodann das Entstehen der Arbeiterfrage. Dann führt er in ihre wesentlichen wirtschaftlichen und psychologischen Momente ein. In einem dritten Abschnitt folgt eine Darstellung der modernen schweize= rischen Arbeiterbewegung und in einem letten werden Richtlinien für die foziale Reform gezogen.

Jedermann, der in irgend einer Weise mit der Arbeiterbewegung in Kontakt fteht, durfte die Schrift mit

Rugen und Intereffe lefen.

Die Beilfraft unserer Rahrung. Berlag von J. Gyr= Riederer, Rrauterhaus in Gais. Breis Fr. 2 .--.

Auf 128 Seiten Text werden wir mit einigen hundert vorzüglichen Rezepten und Ratschlägen für Beilund Rochzwecke bekannt gemacht. Es ist ja eine altbekannte Erfahrungstatfache, daß eine gut gewählte Ernährung die Grundlage für erfolgreiche Gefundheitspflege bedeutet und darum ift im Interesse der Bolksgesundheit die Berbreitung folcher Literalur nur zu wünschen. ist eigentlich zum Staunen, was wir in unserer täglichen



Nahrung für vortreffliche Borbeugungs- und Seilmittel haben und wer wiffen will, wie man mit Obft, Früchten, Gemufe, Getreibe, Giern, Milch, Butter, Rafe, Gemurzen, Waffer usw. usw. billige Kuren durchführen fann, dem fei die Anschaffung des oben erwähnten Büchleins beftens empfohlen. Das ist wirlich etwas Brauchbares für jedermann.

# Hus der Praxis. — Fur

Bertanis., Laufch. und Arbeitogefuche werden anter diese Rubrit nicht aufgenommen; berartige Anzei zen ge-hören in den Inferatenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffres" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marten (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Abresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Ctd. beilegen. Wenn keine Warken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werben.

56. Ber hatte einen leichten, gut erhaltenen Ginfach-Sagegang, fomplett, mit Schaltung und Wagen, neu oder gebraucht, Offerten an Georg Andermatt, mechan. Beitstätte und Sägerei, Reu-Aegeri.

57. Wer hätte einen gebrauchten, größeren Werkstattofen für Spänes und Holzsenerung abzugeben? Offerten und Beschreibung an Rehtate, Fisch & Cie., St. Gallen.

58. Wer liesert vorteilhaste Auto-Kippvorrichtungen, seitlich oder rückvärts? Offerten unter Chiffre 58 an die Exped.

59. Wer hätte abzugeben 1 Reservoir, wenn möglich versicht.

39. Wer gatte adgigeven I Rejervort, wenn möglich versinkt, von 1500—2000 Liter Inhalt? Offerten an Adolf Abt, Inkallationsgeschäft, Brügg b. Biel.

60. Wer håtte 2—4 Stück ältere Scherenarme für Storren abzugeben von 2,50 m Ausladung, oder wer liesert neue in diversen Größen? Offerten unter Chiffre 60 an die Exped.

61. Wer liesert buchene oder eschene Rundfäde, 24, 26, 28, 20 m. in Stand

30 mm, in firen Längen? Offerten unter Chiffre 61 an die Erpb. 62. Wer hatte ca. 120 m Drahtseil, 15-20 mm bick, gut

erhalten, billig abzugeben, oder wer liefert folche neu? Offerten an A. Schärer, Baugeschäft, Murgenthal.

63. Wer hätte abzugeben: Gine neue oder gebrauchte Danwspfife oder Dampffirene für einen Druck von 7—12 Atm.? Of ferten an Wisa-Gloria-Werte Lenzburg. 64. Wer liefert 1 Bandsägen-Feil- und Schränk-Apparat. so:

wie 1 kleine Kopfdrehbant zum Bearbeiten bis 80 cm, mit Reitsftock? Offerten unter Chiffre 64 an die Exped.
65. Wer liefert und legt Parkett-Riemenböden? Offerten mit Preisangaben an Joh. Stäheli, Zimmermeister, Herden,

Frauenfeld. 66. Wer liefert schwarzglafierte, einfälzige Falzziegel? Of-ferten mit Preisangaben franko Ginstebeln an Abolf Ochsner,

3 Ber liesert Erlenbretter, große, gerabstämmige, saubere Bare, 36–40 mm, event. gedämpft und trocken, oder Kanteln obiger Qualität und Dimensionen von 1,40 m an auswärts? Of

ferten an Martin Keller, mech. Drechsleret, Weinfelben. 68. Wer hätte gebrauchte Transmiffionswelle, 4 m lang, 40 mm dick, famt 2 Supports, sowie 1 Fräsenblatt, 50–60 cm Durchmeffer, mit Belle und Lager, abzugeben? Offerten an Mug.

Pfister, mech. Wagnerei, Goßau (St. Gallen).

69. Wer liesert neu oder gebraucht, aber gut erhaltene Kompressoren für und mit 1—2 Bohrhämmern, mit einigen Metern Schlauch? Offerten mit Preisangaben an Ernst Scheurer, Delsberg.

70. Wer hat 1 Stanze mit 2 Hebel für Gatters und Fräsensblätter, sowie 1 Blochhalter sür leichteren Sägegang abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Frih Gerber, Wagner, Kaltacker bei Rurgdarf bei Burgdorf.

71. Beiche Ziegelei liefert Deckensteine, 10 cm boch, ahnlich ben üblichen, nach Angaben? Offerten unter Chiffre 71 an die

Expedition.

Wer hatte abzugeben: 1 Transmiffionswelle, 4.20 m lang, 45 mm Durchm., mit 1 Ringschmierlager; 1 Riemenscheibe (Holz) 750×150×45 mm; 1 Fräsenwelle, möglichst liegend, mit 30 mm Japsen; Geleise für Bauholzsträse, xirta 18 m lang, mit Radsätzen für 2 kürzere Wagen, event. passende Bauholzsträse Vosserten mit Preisen an Hoch. Ackermann, Möbelschreinerei, Riniten

73. Wer hätte gebraucht, gut erhalten abzugeben: Zahnrad-ftange und Schwungrad im Gewicht von 150—250 kg mit Hub 50—70 cm? Offerten mit Preisangaben und Beschreibung an

Jafob Neuhaus, Dachdeckermeifter, Langnau (Bern).

Bei event. Doppelsendungen bitten wir zu reklamieren. sm unnötige Kosten zu vermeiden. Die Expedition.